

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 10 | PREOS Global Office Real Estate & Technology AG

## Restrukturierung beschlossen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Ihnen mit diesem Newsletter wichtige Informationen in Sachen der Restrukturierung der Wandelanleihe 2019/24 (WKN: A254NA; ISIN: DE000A254NA6) der PREOS Global Office Real Estate & Technology AG („PREOS“) zukommen lassen.

Wie berichtet fand bei der Wandelanleihe 2019/2024 eine weitere Abstimmung ohne Versammlung vom Freitag, 01.12.2023 bis Sonntag, 03.12.2023, statt. Abgestimmt wurde in erster Linie über folgende Punkte:

- Anpassung des Wandlungspreises auf 4,50 Euro
- Die Verzinsung wird rückwirkend zum Ablauf des 08.12.2022 beendet; ab dem 09.12.2022 werden somit keine Zinsen mehr bezahlt
- Einführung eines Wandlungsrechts der Emittentin (Pflichtwandlung)
- Verzicht auf sämtliche Kündigungsrechte aufgrund der Nichtzahlung der eigentlich am 09.12.2023 fällig werdenden Zinsen.
- Abberufung und Neubestellung des gemeinsamen Vertreters nebst gesonderten Ermächtigungen

Laut notarieller Niederschrift waren Schuldverschreibungen im Nominalwert von 248.966.000 Euro ausstehend. An der Abstimmung nahmen 93,62% der ausstehenden Schuldverschreibungen teil. Die Beschlüsse wurden allesamt mit einer Zustimmungsquote von ca. 77,9 % gefasst. Bemerkenswert hierbei ist, dass wieder die Vilus ImmoGermany GmbH mit abgestimmt hat, obwohl unserer Einschätzung nach ein Stimmrechtsverbot vorliegt. Zudem hat ein Herr Dr. Carlos Mack mit einem Stimmrechtsvolumen von 78 Mio. Euro mitgestimmt, wobei er laut Protokoll die Anleihen persönlich gehalten hat. Wie dieser in den Besitz der offensichtlichen Stücke der Publiity AG gekommen ist und welcher Preis hierfür bezahlt worden ist, ist uns unbekannt. Wir gehen davon aus, dass hier eine ad-hoc-Mitteilung verpflichtend gewesen wäre, wenn die publiity AG tatsächlich Anleihen in derart hohem Nominalwert veräußert hätte.

## Einschätzung der SdK

Die Restrukturierung ist aus unserer Sicht nach wie vor skandalös. Die aktuelle wirtschaftliche Lage der Gesellschaft ist überwiegend unklar. Die Anleihehaber

SdK-Geschäftsführung  
Hackenstr. 7b  
80331 München  
Tel.: (089) 20 20 846 0  
Fax: (089) 20 20 846 10  
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender  
Daniel Bauer

Publikationsorgane  
AnlegerPlus  
AnlegerPlus News

Internet  
www.sdk.org  
www.anlegerplus.de

Konto  
Commerzbank  
Wuppertal  
Nr. 80 75 145  
BLZ 330 403 10  
IBAN:  
DE38330403100807514500  
BIC:  
COBADEFFXXX

Veinsregister  
München  
Nr. 202533

Steuernummer  
143/221/40542

USt-ID-Nr.  
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.  
DE83ZZZ00000026217

verzichten nunmehr auf die gesamte Verzinsung des letzten Jahres und können zur Wandlung in Aktien zu einem unangemessen niedrigen Preis gezwungen werden.

Weiterhin ist ungeklärt, welche Vergütung Herr Nieding bislang für seine Tätigkeit als gemeinsamer Vertreter erhalten hat oder noch erhalten wird. Ebenso wenig findet sich eine Regelung zur Vergütung in einem potentiellen Insolvenzverfahren. Es ist zu befürchten, dass der gemeinsame Vertreter seine Vergütung aus der den Anleihehabern zustehenden Insolvenzquote einbehalten würde, obwohl keinerlei Regelungen dazu im Bestellungsbeschluss getroffen werden.

Nach unserer unveränderten Einschätzung hätte die Gesellschaft zudem bei angeblich derartig desolater Finanzlage bereits früher eine Ad-hoc-Mitteilung veröffentlichen müssen. Das Unterlassen könnte eine Straftat darstellen und zu umfassenden Schadensersatzansprüchen gegen den Vorstand führen.

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern unter 089 / 2020846-0 oder [info@sdk.org](mailto:info@sdk.org) gerne zur Verfügung.

München, den 06.12.2023  
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

*Hinweis: Die SdK ist Aktionär der PREOS und hält auch eine Anleihe der Gesellschaft!*